

## **Pressemitteilung der Förde Sparkasse**

### **Mehr gebündelte Kompetenz im Filialnetz der Förde Sparkasse**

Eckernförde, 10. Mai 2023

**Die Anforderungen an ein modernes Filialnetz verändern sich: Kundinnen und Kunden fragen immer weniger Serviceleistungen nach, erwarten jedoch möglichst flächendeckend spezielles Finanz-Knowhow. Vor diesem Hintergrund hat die Förde Sparkasse nun in ihrem Geschäftsgebiet 12 Filialen zu Finanzzentren ausgeweitet.**

Die Ansprüche von Bankkundinnen und -kunden ändern sich: Einfache Finanzdienstleistungen werden in der Filiale vor Ort immer weniger nachgefragt. Stattdessen werden unkomplizierte digitale Services auf dem individuell bevorzugten Kanal erwartet, um so viele Bankgeschäfte wie möglich selbst erledigen zu können. Gleichzeitig werden jedoch kurze Wege zu einer persönlichen Beratung bei komplexeren Finanzthemen gewünscht. Auf diese veränderten Anforderungen reagiert die Förde Sparkasse und richtet ihr Filialnetz neu aus.

Eine konkrete Maßnahme ist die Erhöhung der Anzahl an Finanzzentren im Geschäftsgebiet. Dort sind ab sofort Spezialistinnen und Spezialisten für unterschiedliche Themenfelder direkt vor Ort – von Altersvorsorge über Baufinanzierung bis hin zur Firmenkundenberatung. Neben den bisherigen Finanzzentren in Kiel, Plön, Preetz, Eckernförde und Hohenwestedt sind unter anderem Fockbek, Gettorf, Lütjenburg und Schönberg zukünftig Anlaufstelle für alle komplexeren Beratungsthemen.

Auch die innovativen Beratungsfilialen mit Liveservice, in denen nicht nur spontane Anliegen unkompliziert und vertraulich per Videoberatung geklärt, sondern nach vorheriger Terminvereinbarung auch persönliche Beratungsgespräche durchgeführt werden können, sind ein wichtiger Baustein bei der Modernisierung des Filialnetzes. Nach diesem Vorbild, das bereits in Selent, Hohn und Kiel-Holtenau erfolgreich umgesetzt wurde und von den Kundinnen und Kunden sehr gut angenommen wird, soll künftig in weitere kleine Filialen investiert werden. „Präsenz in der Fläche gewährleisten, Knowhow bündeln und gleichzeitig die digitalen Services ausbauen – das ist unsere Strategie“, fasst Peter Moll, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Förde Sparkasse zusammen. „In diesem Kontext schauen wir uns selbstverständlich auch an, wie welche Filiale im Detail genutzt wird.“

Eine weitere konkrete Änderung ist zum 03.06.2023 in Eckernförde vorgesehen:

Nachdem die Filiale in der Sehestedter Straße in Eckernförde-Süd Mitte letzten Jahres zu einer SB-Stelle umgewandelt wurde, erfolgt nun die Schließung. „Leider ist der Weiterbetrieb unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht mehr vertretbar, denn viele Kundinnen und Kunden weichen bereits heute zum Geldabheben auf den wenige hundert Meter entfernten familia-Markt aus.“ Der nächstgelegene Einzahlautomat befindet sich im Finanzzentrum Eckernförde in weniger als 10 Minuten Entfernung.

---

Für weitere Informationen oder Fragen:

André Santen, Telefon 0431 592 1060, [andre.santen@foerde-sparkasse.de](mailto:andre.santen@foerde-sparkasse.de) oder

Stefan Grote, Telefon: 0431 592 1112, [stefan.grote@foerde-sparkasse.de](mailto:stefan.grote@foerde-sparkasse.de)